



Antrag

der Abgeordneten **Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Doris Rauscher, Christian Flisek, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann, Florian von Brunn, Ruth Müller, Arif Taşdelen, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Martina Fehlner, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Florian Ritter, Stefan Schuster SPD**

Erweiterte Schulleitung an Förderschulen einrichten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, an Förderschulen und Sonderpädagogischen Förderzentren dauerhaft die Voraussetzungen für erweiterte Schulleitungen zu schaffen.

Damit sollen qualifizierte und bewährte Lehrerinnen und Lehrer die Möglichkeit erhalten, in der Schulleitung mitzuarbeiten und Führungsaufgaben zu übernehmen. So werden die Koordination des Unterrichtsbetriebs, der Umgang mit Schülerinnen und Schülern mit vielen unterschiedlichen Bedürfnissen sowie die Zusammenarbeit mit externen Partnern verbessert und das Kollegium insgesamt besser motiviert.

Begründung:

Die Erfahrungen des 2020 begonnenen Modellversuchs „Führung KOOPERATIV – erweiterte Schulleitungen an Förderschulen“ sind durchweg positiv, wie die Staatsregierung in ihrer Pressemitteilung vom 13.07.2021 mitteilte. Ein Projektforum mit Vertretern aus Wissenschaft und Schule zog eine durchweg positive Bilanz. Beteiligt an dem Versuch „Führung KOOPERATIV“ der Stiftung Bildungspakt Bayern waren 14 Schulen in ganz Bayern. Die durch den Schulversuch geschaffenen Strukturen und Prozesse hätten die Organisation und Entwicklungsarbeit entscheidend vorangebracht. Von der erfolgreichen Kooperation in der Leitung profitierten nicht nur Lehrerinnen und Lehrer und das gesamte Team, sondern auch die Schülerschaft.

Bei einem Fachgespräch der SPD-Landtagsfraktion im Mai 2023 wurde dieses Ergebnis bestätigt und die generelle Einführung erweiterter Schulleitungen an Förderschulen und Förderzentren vehement befürwortet. Eine Aufteilung der Leitungsfunktionen nach Arbeitsfeldern sei sehr wünschenswert, um effizienter zu arbeiten.